

## Zwenter Theil.

Das wichtigste Stück in dieser Abhandlung ist indessen noch zu untersuchen übrig, nemlich die Beantwortung der Frage:

Findet man in dem Mineral-Reiche wirklich Beweise, daß Erd- und Steinarten in einander übergehen, und sich umwandeln? Nach denen vielen Beobachtungen, welche von den Herren von Charpentier, von Carosi und Güssmann darüber bereits schon aufgestellt worden, scheint es beynahе überflüssig zu seyn, noch viele Beweise zur Bejahung dieser Frage beyzubringen. Allein, obgleich die meisten von diesen berühmten Männern angeführten Beobachtungen mir sehr einleuchtend scheinen, so fehlt es doch noch an der chymischen Untersuchung der zum Beweise angeführten Mineralien, und aus dieser Ursache sey es mir erlaubt, diejenigen Gründe hier anzuführen, welche mich bewogen haben, diese Meinung ebenfalls anzunehmen.

Diese sind dreyfach:

1. Die ganz genaue Verbindung zweyer oder mehrerer Erd- oder Steinarten in einem Stück, deren